



**GRÜNE
FRAKTION**
IM RAT DER STADT HERNE

GRÜNE FRAKTION HERNE - BAHNHOFSTR. 15 A - 44623 HERNE

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Planung & Stadtentwicklung
MICHAEL WEBERINK
über Herrn Oberbürgermeister
Dr. FRANK DUDDA
Rathaus Herne

Fraktionsgeschäftsstelle

Bahnhofstr. 15 A
44623 Herne

Tel: +49 (2323) 951 000 3

fraktion@gruene-herne.de
www.gruene-herne.de

Herne, 20.05.2026

ZUKUNFT GRIMBERGER PIER

Sehr geehrter Herr Weberink,

die GRÜNE FRAKTION bittet Sie, diese Anfrage in die Tagesordnung des kommenden Ausschusses für Planung & Stadtentwicklung am 09.06.2026 aufzunehmen und dort mündlich beantworten zu lassen.

SACHVERHALT:

Das Projekt "Grimberg Pier" wurde lange (seit Aug. 2021) als eines der wichtigsten und bedeutendsten Bauprojekte in Herne angepriesen. Neue Wohnungen am Wasser - davon ein Großteil als öffentlich geförderte Wohnungen - sollten entstehen, die Wärmeversorgung sollte über die Nutzung von Kanalwasser und Wärmepumpen erfolgen, ökologische Baustandards (KfW 40) sollten eingehalten werden, die denkmalgeschützte Dannekampfschule sollte umgenutzt werden und ein Kindergarten sollte entstehen. Ein rechtskräftiger Bebauungsplan liegt vor.

Für die Umsetzung des Projektes musste der dort ansässige Kanuverein sein Vereinsheim verlassen und seine Boote übergangsweise unverhältnismäßig weit entfernt vom Kanal ins Funkenberg Quartier verlagern.

Seit der beabsichtigten Vergrößerung der Anzahl von gebauten Wohnungen bei gleichzeitigem Wegfall von Parkraum unter den Wohngebäuden erschien dem Investor eine große Quartiersgarage als einzig gangbarer Weg. Diese wurde parteiübergreifend abgelehnt.

Seitdem liegt das Projekt brach und wurde zeitweise bei Immobilienscout öffentlich angeboten.

Die denkmalgeschützte Schule droht zu verfallen und auch der Kanuverein wartet weiterhin auf eine tragfähige und dauerhafte Lösung.

Daraus ergeben sie für die Grüne Fraktion die folgenden Fragen:

FRAGEN:

1. Welche neuen Perspektiven (ohne das abgedachte Parkhaus) sieht die jetzige Eigentümerin?
2. Welche Perspektiven sieht die Stadt Herne für das Bauvorhaben?
3. Gibt es ein Rückkaufrecht der Stadt Herne?
4. Welche Möglichkeiten gibt es für den "vertriebenen" Kanuverein an seinen alten Ort bei der Dannekampschule zurückzukehren? Gibt es Alternativen für den Verein?
5. Wie ist der aktuelle Bauzustand der denkmalgeschützten Dannekampschule?
6. Inwiefern musste und muss der Käufer für den Erhalt der Schule sorgen?
7. Ist es möglich, dass der Eigentümer lediglich das unbebaute Gelände vermarktet und die Dannekampschule der Verfall überlässt?

Für die GRÜNE FRAKTION



ANNA SCHWABE

Co-Fraktionsvorsitzende